



Schulen haben weiterhin oberste Priorität – Es gibt noch viel zu tun

**Pressemitteilung der Freien Bürgerschaft Lindau
mit der Bitte um Veröffentlichung**

Auch in den kommenden Jahren werden sich die Freie Bürgerschaft und die Freien Wähler der Sanierung der städtischen Schulen besonders annehmen. Der zur Zeit von der Stadt verfolgte Plan B beinhaltet im Wesentlichen nur die Schaffung der Voraussetzungen für die vom Bund ab 2026 vorgeschriebene Ganztagsbetreuung an Grundschulen. Die Umsetzung dieser Maßnahmen sind momentan vordringlich und werden von Freien Bürgern und Freien Wählern vollumfänglich unterstützt. Bereits seit Jahren hatten die Freien Bürger auf die Notwendigkeit von ausreichenden Betreuungsräumlichkeiten an den städtischen Schulen hingewiesen. Die Freien Bürger und die Freien Wähler weisen jedoch darauf hin, dass das Ziel, die bestehenden Schulgebäude zu sanieren, nicht aus den Augen verloren gehen darf. So wird z.B. im Plan B der Stadt für die Grundschule in Zech zwar ein neuer Pausenhof errichtet, eine Sanierung des in den 50er und 60er Jahren errichteten Schulgebäudes, mit inzwischen erheblichen Mängeln, ist dabei nicht vorgesehen. Nur auf Antrag von Freien Bürgern und Freien Wählern zusammen mit der CSU beschloss der Stadtrat nachträglich SoBoN-Mittel aus dem Zechwald-Areal zum Teil auch für das Schulgebäude in Zech zu verwenden. Neben dem Schulgebäude in Zech stehen weiterhin an den Schulgebäuden der Grundschule und der Mittelschule in Aeschach und der Turnhalle in Hoyren dringende Sanierungsarbeiten an. Auch an einigen Schulsportstätten stehen Maßnahmen an, die mit dem aktuellen Haushalt der Stadt nicht abgedeckt werden können. Im Mai 2026 wird die Stadt 3.044.531,-- Euro aus dem Sondervermögen des Bundes für Infrastrukturmaßnahmen erhalten. 2027 sollen weitere Mittel fließen. Die Freien Bürger und die Freien Wähler haben beantragt, diese Mittel ausnahmslos für die Sanierung der Schulen, der Sportstätten und für den dringenden Neubau der Feuerwache Nord zu verwenden. Die Sanierungen der Schulen sind für Freien Bürger und Freie Wähler weiterhin eine der wichtigsten Infrastrukturmaßnahmen der Stadt in den kommenden Jahren. Zeitgemäße und intakte Schulgebäude sind außerdem eine Pflichtaufgabe der Stadt. Für Lindauer Kinder und Jugendliche müssen nicht nur die Betreuungseinrichtungen, sondern auch die Bildungseinrichtungen auf aktuellem Stand sein, um allen einen bestmöglichen Start in die Zukunft zu ermöglichen.

Lindau, 25.02.2026

Günther Brombeiß
Fraktionsvorsitzender der Freien Bürgerschaft Lindau
Schulbeauftragter des Stadtrates